



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



**BUTTERFLY**

# Jahresberichtsheft

## Bezirk Allgäu-Bodensee

### Saison 2016 / 2017



erstellt:

am 21.06.2017

von Karl Vochezer

Geschäftsstelle: Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern e. V.  
SpOrt Stuttgart | Fritz-Walter-Weg 19 | 70372 Stuttgart oder Postfach 50 11 07 | 70341 Stuttgart  
Telefon: 0711 28077-600 | Fax: 0711 28077-601 | [www.ttvwh.de](http://www.ttvwh.de) | [gs@ttvwh.de](mailto:gs@ttvwh.de)

## Inhalt:

Seite 1	Deckblatt
Seite 2	Inhaltsverzeichnis
Seite 3	Bericht Bezirksvorsitzender
Seite 4	Bericht Stellvertreter Sport
Seite 5	Bericht Stellvertreter Organisation
Seite 6	Bericht RL Finanzen
Seite 7+8	Bericht Bezirksschiedsrichterobmann
Seite 9	Bericht Bezirksjugendvorsitzender
Seite 10	Bericht BA Einzelsport Jugend
Seite 11-14	Bericht BA Mannschaftsport Jugend
Seite 15	Bericht Kreiswart Allgäu
Seite 16	Bericht Kreiswart Bodensee
Seite 17	Bericht BA Einzelsport Erwachsene
Seite 18+19	Bericht BA Mannschaftsport Erwachsene / Senioren
Seite 20	Bericht BA Einzelsport Senioren
Seite 21+22	Bericht BA Pokal
Seite 23+24	Bericht BA Bodenseepokal
Seite 25	Bericht BA Schriftführer
Seite 26	Bericht BA Presse
Seite 27	Bericht BA Homepage
Seite 28	Bericht BA Mädchen- / Breitensport
Seite 29	Bericht BA Lehrwesen
Seite 30	Bericht Kassenprüfer



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



## Bezirk Allgäu-Bodensee

### Bericht Bezirksvorsitzender

Die Saison 2016/17 konnte ohne besondere Vorkommnisse abgeschlossen werden.

Vielen Dank an die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter des Bezirkes und des Verbandes.

Mein Besonderer Dank gilt Wolfgang Laur und Christhart Kratzenstein für die Einführung in die neue Wettspielordnung.

Die Aufnahme der Mädchen Mannschaften aus dem Bezirk Donau in unsere Spielklassen hat sich als positiv erwiesen.

Für die Saison 17/18 hat der Bezirk vor, in der untersten Spielklasse der Damen auch nach dem Braunschweiger System zu spielen.

Die Umstellung auf 2 Stellvertreter hat sich als völlig sinnvoll erwiesen.

Die Homepage des Bezirkes hat sich als Informationsplattform für Spieler und interessierte in unserem Sport voll etabliert.

Gleichzeitig wurde durch den Gewinn von Karl Weber als Pressewart die regionale und überregionale Berichterstattung in der Presse gesteigert.

Die Höhepunkte im Bezirk waren der Gewinn der Silbermedaille von Thomas Brühle in Rio, die Relegationsspiele der Verbandsspielklassen.

Im Zeitalter des Computers verzichte ich in meinem Bericht auf Ergebnisse der Runde und der Einzelmeisterschaften und verweise auf unsere hervorragende Website: [www.ttbezab.de](http://www.ttbezab.de).

Thomas Machelett  
Bezirksvorsitzender  
Allgäu-Bodensee



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



**BUTTERFLY**

## Bezirk Allgäu-Bodensee

### Bericht Stellvertreter Bezirksvorsitzender Organisation

Zum Bezirkstag 2017 begrüße ich alle anwesende Vereinsvertreter und den gesamten Bezirksvorstand.

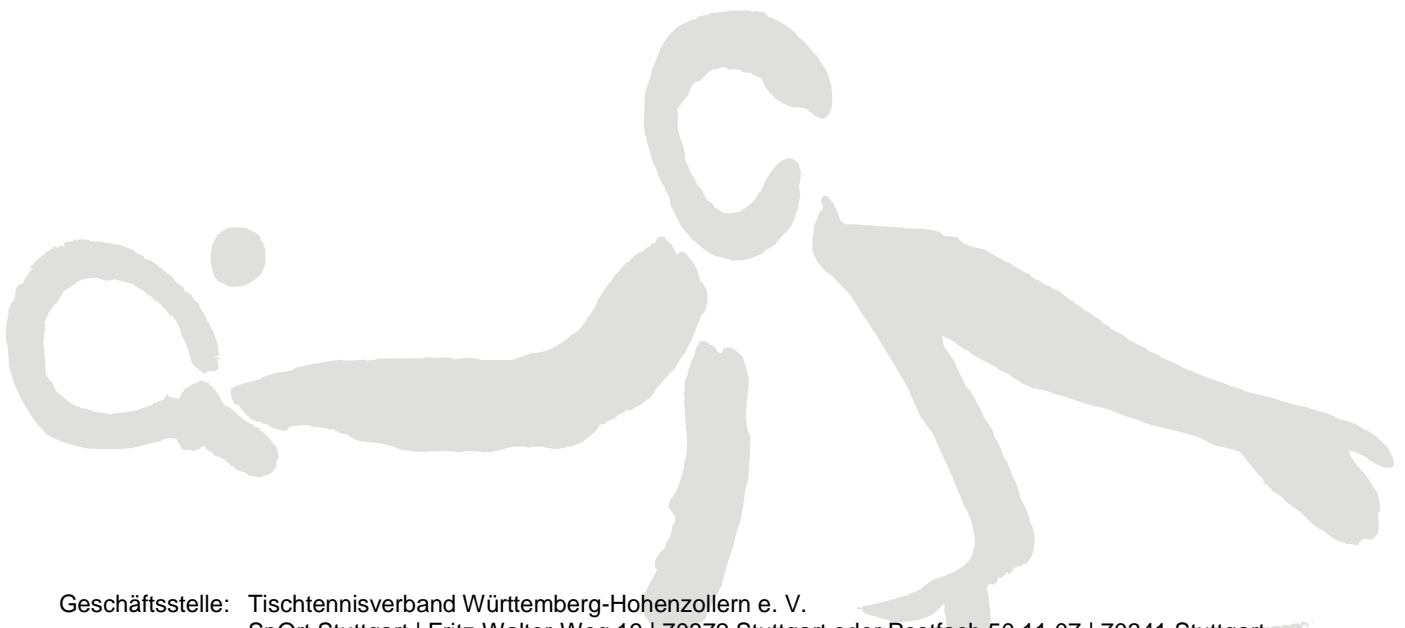
Meine Hauptaufgabe bestand darin, unseren Bezirksvorsitzenden in der Organisation zu unterstützen.

Vorbereiten von Sitzungen und Vertretung beim TTVWH waren hier die Schwerpunkte.  
Wichtig auch, die Absprachen mit dem Stellvertreter Sport, die reibungslos erfolgte. Dafür an Christhart Kratzenstein mein extra Dankeschön.

Hervorzuheben ist der kameradschaftliche Umgang untereinander,  
im Vorstand und im Bezirksausschuss.  
Dafür einen ganz herzlichen Dank.

Wünsche Allen einen guten Verlauf des Bezirkstags.

Karl Vochezer  
Stellvertreter Bezirksvorsitzender Organisation





Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



**BUTTERFLY**

## Bezirk Allgäu-Bodensee

### Bericht Ressortleiter Finanzen

Bitte die Vereine wieder an den Abrechnungszeitpunkt (Abbuchung durch den Verband zum 01.09.2017) der Vereinsbeiträge durch den Bezirk Mitte August erinnern sowie auch an den Stichtag bei Abmeldung des Vereins im TTVWH 01.07.

Bei Nichteinhaltung wird der Vereinsbeitrag zur neuen Spielsaison eingezogen.

Die neue Überarbeitung der Beitrags- und Gebührenordnung liegt vor, in der festgehalten ist, dass die Bezirke eine Vorauszahlung von 20% bis 50% der Vereinsbeiträge bis 1.Juni zu leisten haben.

Aufgrund der Kassenlage des Bezirks Allgäu/Bodensee wurde der Vizepräsident Finanzen von mir informiert, dass wir diese Vorauszahlung nur mit max. € 1.500 leisten können.

#### **Jahresabschluss der Bezirkskasse Allgäu/Bodensee 2016**

Die Prüfung erfolgte am 26.01.2017 durch die beiden Kassenprüferinnen Beate Senf und Anita Herrmann ohne Beanstandungen.

#### **Kassenbericht**

Einnahmen 2016 gesamt	€ 43.996,48
Ausgaben 2016 gesamt	€ 45.153,04
Verlust 2016	€ 1.156,56

Somit ergibt sich folgende Vermögensentwicklung zum Jahresende 2016

Tagesgeld:	€ 7068,05
Girokonto:	€ 1.280,03
Barkasse:	€ 23,91
Guthaben:	€ 8.371,99

Es lässt sich durch den Verlustvortrag der letzten Jahre klar eine sinkende Vermögensentwicklung des Bezirks erkennen, die durch die Vorauszahlung an den Verband noch verschärft wird.

Größere Ausgaben waren u. a.

Präsente zu Ehrungen	€ 556,00 (Verbandstag)
Sportbegegnungen	€ 600,00 (Mehrkosten zu 2015)
Drucksachen	€ 600,00 (Bedarfsdeckung für längeren Zeitraum)

Zudem Ausgabesteigerungen bei Ranglisten und Einzelmeisterschaften.

Ich möchte mich bei den Vereinen sowie allen Ehrenamtlichen für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Wünsche Allen einen guten Verlauf des Bezirkstags.

Wolfgang Birsner  
Ressortleiter Finanzen

## Bezirk Allgäu-Bodensee

### Bericht aus dem Schiedsrichterwesen - Saison 2016 / 2017

Oberschiedsrichter/Einsatzleitung							Schiedsrichter bei			
Turniere	TTBL/1. BL	2./3. BL	RL	OL	VL	VKL-BL	Bezirk	Turnier	TTBL/1. BL	2./3. BL
4+19	1	1	0	9	6	6	7	1+4	1+4 (+ÖTTV)	0

#### Einsätze bei Turnieren im Bezirk und Überregional:

Die Bezirksmeisterschaften der Jugend, der Aktiven und der Senioren wurden mit je einem OSR besetzt. Ebenso fanden die beiden Bezirksranglisten der Aktiven und die Bezirksjahrgangssichtung, sowie die LA-Open in Langenargen unter der Aufsicht eines OSR statt. Traditionell stellen wir einen OSR beim Jugendschwerpunkt im Frühjahr. Die großen Veranstaltungen (Pokalrunde und die Relegation) wurden mit je zwei OSRs besetzt. Darüber hinaus übernahmen dann noch zwei Kollegen den OSR-Einsatz bei der Verbandsrelegation in Leutkirch.

Ich war 2 Tage OSR bei den Württembergischen Jahrgangseinzelmeisterschaften in Weinstadt und als Prüfer beim Ranglistenturnier II in Stuttgart. Hinzu kamen dann noch zwei Einsatztage als Einsatzleiter und OSR bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften in Neuenstadt.

#### Einsätze bei Mannschaftsspielen:

In der Saison 2016/2017 konnte Lothar Berghausen nicht in der TTBL eingesetzt werden. Ich habe mich für Spiele der TTF Liebherr Ochsenhausen in der TTBL nur je einmal als OSR und SRaT eingeteilt. Dafür half ich bei 4 Spielen der UTTC Kennelbach in der 1. Österreichischen Bundesliga aus. Im Februar war ich beim ¼-Finale im ETTU-Cup in Wels als OSR und SRaT. Zudem war ich am Ostermontag OSR bei der Relegation zur 2. Bundesliga. Mit den Damen der Spfr. Friedrichshafen in der Oberliga und den Herren der TTF Altshausen in der Verbandliga hatten wir zwei Teams, deren Heimspiele mit je einem OSR durchgeführt werden, mit OSR zu besetzen. Drei Spiele wurden von Kollegen aus Donau übernommen.

Wie gewohnt stellten wir bei unangemeldeten Kontrolleinsätzen auf Verbands- (6) und Bezirksebene (7) OSR. Leider wurden nicht alle Einsätze wahrgenommen. Kollegen aus Donau haben bei uns auch Einsätze übernommen.

#### Einsätze als Schiedsrichter am Tisch.

Leider war hier nur Jette Schwitzky Anfang Juli in Stuttgart als sie ihre Prüfung ablegte. Bei anderen Anfragen für Turniere im TTVWH hatte ich leider keinen Erfolg. Bei den Österreichischen U18-Meisterschaften halfen wir an Pfingstsonntag bei heißen Temperaturen mit vier Schiedsrichter aus.

#### Schiedsrichterbestand

Beim Lehrgang 2016 waren mit Jette Schwitzky und Johannes Würzer zwei Kandidaten aus dem Bezirk dabei. Beide haben die Prüfung mit einem sehr guten Ergebnis bestanden. Zudem haben wir mit Georg Wetterling einen „Neuzugang“ aus Südbaden erhalten. Ein Kollege fällt hingegen ins Passiv.

Aktuell gliedert sich der Schiedsrichterbestand wie folgt auf:  
(die bekannten Änderungen zum Ende der Saison sind berücksichtigt.)

- 1 Internationaler Schiedsrichter (White Badge)
- 1 Nationaler Schiedsrichter
- 2 Verbandschiedsrichterinnen
- 10 Verbandschiedsrichter
- 1 im Ruhestand, 1 Passiv



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



**BUTTERFLY**

Aktuell haben 13 von über 50 Vereinen im Bezirk einen Schiedsrichter in ihren Reihen. Aus meiner Sicht wäre es schön, wenn wir die absolute Anzahl an Kollegen und Kolleginnen steigern könnten und sich die Quote der Verein mit Schiedsrichter erhöhen würde. Ich würde gerne mehr Kontrolleinsätze im Bezirk machen.

Die Einsatzzahlen halten sich, im Verhältnis zu den Kollegen in anderen Bezirken, in Grenzen. Das liegt vor allem daran, dass wir für die großen Veranstaltungen selten gefragt werden, da wir doch sehr in der Peripherie liegen. Dadurch geht uns natürlich auch die Chance verloren am Tisch zu agieren.

#### **Schiedsrichteraus- und -fortbildung:**

Wie schon erwähnt schafften beim letzten Lehrgang beide Kandidaten die Prüfung. Ich hoffe sie bleiben so motiviert bei der Sache. Beim diesjährigen Lehrgang hatten wir leider keinen Kandidaten aus dem Bezirk Allgäu/Bodensee.

Jette Schwitzky und Georg Wetterling habe ich bei ihren ersten Einsätzen begleitet. Bei Johannes Würzer war Christof Danner dabei.

#### **Zusammenarbeit mit dem Bezirk:**

Die Zusammenarbeit mit dem Bezirk klappt sehr gut. Ich erhalte alle Einladungen zu den Sitzungen. Leider war es mir zu Beginn der Runde nicht möglich daran teilzunehmen.

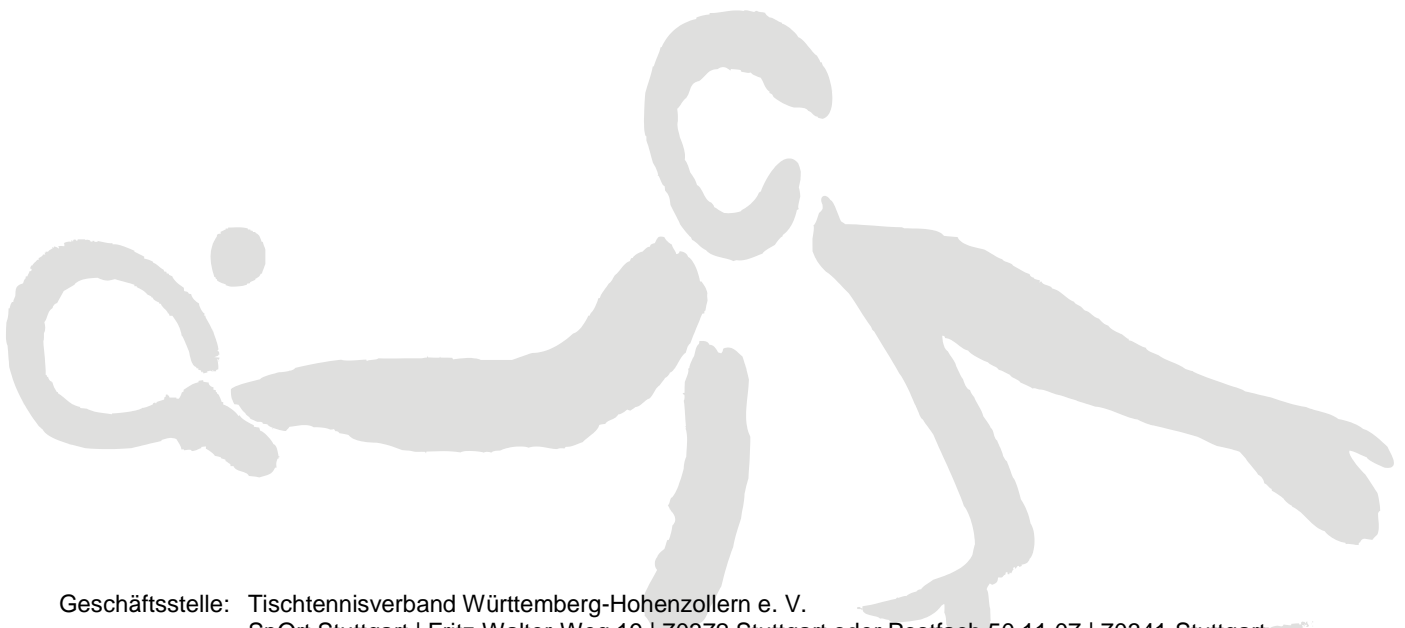
#### **Sonstiges:**

Ich bedanke mich bei Andreas Michl, der für mich die Vorarbeiten für die Einteilung vor der Runde gemacht hat.

Zu wünschen wäre, dass der Schiedsrichterbestand sich wieder erhöht. Die Einsätze halten sich absolut in Grenzen und machen durchaus auch Spaß.

Die Anwesenheit eines OSR wertet jede Tischtennisveranstaltung auf und lässt Probleme erst gar nicht entstehen.

Lothar Jander  
RLSRB Allgäu-Bodensee



# Bezirk Allgäu-Bodensee

## Jugendbericht Bezirk Allgäu-Bodensee Saison 2016/2017

Leider sind die Mannschaftsmeldungen bei den Jungen weiter deutlich rückläufig. Zur Saison 2017/18 ist allerdings eine deutliche Besserung festzustellen. Bei den Mädchen stieg die Zahl der Teams erneut leicht an. Insgesamt gab es fünf Rückzüge. Allerdings ging auf Grund der Einführung des Braunschweiger Systems in der untersten Jungenspielklasse die Zahl der Spielabsagen erfreulicherweise doch deutlich zurück.

Die Teilnehmerzahlen im Einzelsport waren im Bereich Allgäu konstant, während im Bereich Bodensee in dieser Saison endlich einmal wieder deutlich mehr Teilnehmer bei den Kreisturnieren am Start waren.

Beim gesamten Team der Jugendleitung möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit in der letzten Saison bedanken.

### Mannschaftssport:

#### Überregional Ergebnisse:

##### Württembergische Mannschaftsmeisterschaften:

J U15	SG Aulendorf	Platz 10	M U15	SG Aulendorf	Platz 5
	TTF Kißlegg	Platz 15		SV Deuchelried	Platz 8

##### Bezirksliga Allgäu-Bodensee/Donau Gr.8 Jungen U18, Landesliga Süd-Ost Gr. 4 Mädchen U18:

J U18	SG Aulendorf	Platz 4	M U18	SG Aulendorf	Platz 1
	SV Deuchelried	Platz 5		SV Deuchelried	Platz 2
	TG Bad Waldsee	Platz 8			

### Einzelsport:

#### Die Bezirksmeister:

J U11:	Yannick Geisler (TTF Kißlegg)	M U11: Jessica Biegemeier (TSG Leutkirch)
J U12:	Simen Nußbaumer (TTC Tettnang)	M U12: Leni Fink (SG Aulendorf)
J U13:	Lukas Dachs (TG Bad Waldsee)	M U13: Nadine Blaser (SG Aulendorf)
J U14:	Marvin Köslar (SG Aulendorf)	M U14: Anja Egeler (SG Aulendorf)
J U15:	Daniel Jurow (SG Aulendorf)	M U15: Annika Netzer (SV Deuchelried)
J U18 A:	Nico Wenger (TTF Altshausen)	M U18: Julia Marie Bayer (SV Deuchelried)
J U18 B:	Nico Müller (SV Blitzenreute)	

Bei den Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften in Biberach vertraten Nico Wenger (TTF Altshausen) und Nico Arnegger (SG Aulendorf), in der Altersklasse U18, und Larissa Ziegler (TTF Kißlegg), in der Altersklasse U15 unseren Bezirk. Larissa Ziegler konnte sich im Vergleich zur Vorsaison steigern und scheiterte mit 1:2 Spielen und einer Fünfsatzniederlage knapp in der Vorrunde. Nico Arnegger schied ebenfalls in der Vorrunde aus während Nico Wenger seine Vorrundengruppe gewinnen konnte, dann jedoch im Achtelfinale ausschied.

Bei den Württembergischen Jahrgangseinzelmeisterschaften sind folgende Ergebnisse unserer Spieler hervorzuheben:

**Viertelfinale:** Mädchen U14 Einzel: Anja Egeler (SG Aulendorf); Mädchen U15 Einzel: Annika Netzer (SV Deuchelried); Mädchen U18 Einzel: Natalie Blaser (SG Aulendorf);

**Halbfinale:** Mädchen U11 Doppel: Kim Thaler/Jessica Biegemeier (SG Aulendorf/TSG Leutkirch); Mädchen U13 Doppel: Nadine Blaser/Isabell Cascini (SG Aulendorf/TTF Kißlegg); Jungen U18 Einzel: Nico Wenger (TTF Altshausen); Jungen U18 Doppel: Nico Wenger/Nico Arnegger (TTF Altshausen/SG Aulendorf)

**Württembergische Meister: Larissa Ziegler/Annika Netzer (TTF Kißlegg/SV Deuchelried)**

Chris Kratzenstein  
Bezirksjugendvorsitzender Allgäu-Bodensee





Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



**BUTTERFLY**

# Bezirk Allgäu-Bodensee

## Bericht Jugend Einzelsport 2016/2017

### **25.09.2016 Bezirksrangliste in Aulendorf:**

Die Turniersaison der Jugendlichen startete gewohnheitsgemäß mit der Bezirksrangliste, die erneut von der SG Aulendorf ausgerichtet wurde. Das Turnier verlief absolut reibungslos und die SG erwies sich wieder einmal als ein sehr zuverlässiger Ausrichter. Für das bereits langjährige Engagement bei Bezirksturnieren bedanke ich mich im Namen des Bezirks Allgäu Bodensee sehr herzlich.

Insgesamt nahmen 64 Jugendliche (30 Jungen und 34 Mädchen) teil, die den Sieger in den Altersklassen U13, U15 und U18 ausspielten. Die jeweils 3 Erstplatzierten ihrer Altersklasse erhielten Urkunden. Die Besten der Altersklassen U15 und U18 konnten sich für die Schwerpunktturniere in Unterkochen (U15) und Ulm (U18) am 23.10.16 qualifizieren.

*(alle Ergebnisse der BRL siehe Homepage)*

### **08.10.2016 - 09.10.2016 Bezirksmeisterschaften in Leutkirch:**

Die Bezirksmeisterschaften wurden in diesem Turnierjahr in Leutkirch ausgetragen. Der TSG Leutkirch danke ich sehr für ihre Bereitschaft, dieses wichtige und große Turnier auszurichten.

Insgesamt nahmen 151 Jugendliche an den Bezirksmeisterschaften teil, davon 96 Jungen und 55 Mädchen. Die Bezirksmeister und -meisterinnen wurden sowohl im Einzel als auch im Doppel ausgespielt. Im Einzel erhielten jeweils die 3 Erstplatzierten Urkunden und Medaillen. Die Bezirksmeister im Einzel erhielten zusätzlich Pokale. Im Doppel erhielten die Endspielteilnehmer Urkunden und Medaillen.

*(alle Ergebnisse der BM siehe Homepage)*

### **23.10.2016 Schwerpunktranglisten in Unterkochen (U15) und Ulm (U18):**

*Ergebnisse siehe Homepage*

### **12.03.2017 Bezirksjahrgangssichtung in Isny:**

Die Bezirksjahrgangssichtung wurde wieder vom TV 1846 Isny ausgerichtet, der uns ebenfalls seit einigen Jahren die Treue bei der Durchführung dieses Turniers hält. Ein großes Dankeschön an den TV 1846 Isny für den erneut perfekten und reibungslosen Ablauf.

In den Altersklassen U11, U12, U13, U14, U15 und U18 nahmen insgesamt 128 Jugendliche (70 Jungen und 58 Mädchen) teil. Die jeweils drei Erstplatzierten jeder Altersklasse erhielten Urkunden. Die Besten jeder Altersklasse qualifizierten sich zusätzlich für die Schwerpunktturniere am 02.04.16 in Biberach (U11-U15) und Neukirch (U18).

*(Alle Ergebnisse der BJS siehe Homepage)*

### **10.04.2017 Schwerpunkt I in Biberach (U11-15) und Neukirch (U18):**

*Ergebnisse siehe Homepage*

Michael Bruder  
Beauftragter Jugend Einzelsport



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



BUTTERFLY

# Bezirk Allgäu-Bodensee

## Beauftragter Mannschaftssport Jugend Saison 2016-17

### Mädchen

#### Allgemeines

In der Saison 2016/2017 spielten insgesamt 27 Mädchenmannschaften mit. Hinzu kamen 3 Mannschaften aus dem Bezirk Donau.

#### Übersicht:

- 13 Mannschaften im Bundessystem (4er)
- 12 Mannschaften im Braunschweiger System
- 5 Mannschaften im 2er-System

Bilanzen und Einzelergebnisse sind auf unserer Homepage nachzulesen.

#### Mädchen Verbandsklasse Süd:

Vom Bezirk Allgäu-Bodensee spielte diese Saison keine Mannschaft in dieser Klasse mit.

#### Mädchen Landesliga Gr. 4

Aulendorf ist auch nach der Vorrunde auf Platz 1 und steigt damit in die Verbandsklasse auf. Ebenfalls behielt Deuchelried seinen Platz 2 aus der Vorrunde und sicherte sich den Aufstieg in die Verbandsklasse.

#### Mädchen Bezirksklasse Vorrunde

Die Meisterschaft in der Vorrunde konnte sich der TSV Neukirch mit 8:2 Punkten holen. Einzig gegen den SV Deuchelried II musste man eine knappe 4:6 Niederlage hinnehmen. Mit zwei Punkten Abstand folgen auf den Plätzen 2 und 3 die beiden Zweitvertretungen der SG Aulendorf und des SV Deuchelried. Der SV Oberessendorf und die TTF Kißlegg haben Klassenerhalt gesichert. Den Abstiegsplatz belegt der TV Langenargen.

Zur Rückrunde kommen der SV Deuchelried III und der SV Weiler aus der Kreisliga dazu.

#### Mädchen Bezirksklasse Rückrunde

Der TSV Neukirch konnte sich auch in der Rückrunde Platz 1 sichern und damit das Recht auf den Aufstieg in die Landesliga. Dahinter folgten erneut die Zweitvertretungen aus Deuchelried und Aulendorf, diesmal jedoch in umgekehrter Reihenfolge. Ein positives Punktekonto erreichten auch noch die Mädchen der TTF Kißlegg. Der letzte Nichtabstiegsplatz ging an den SV Weiler, die somit nach dem Aufstieg den Klassenerhalt sichern konnten. Auf den Abstiegsplätzen fanden sich der SV Oberessendorf und der zweite Aufsteiger SV Deuchelried III wieder.

#### Mädchen Kreisliga Vorrunde

Ungeschlagen konnte der SV Weiler die Meisterschaft in der Hinrunde der Kreisliga sichern. Einen Punkt dahinter folgt der SV Deuchelried III welcher das bessere Satzverhältnis hatte wie der TSV Laubach. Gefolgt von Leutkirch und Wangen.

Auf den Abstiegsplätzen landeten TSV Bodnegg und der SV Erlenmoos.



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



**BUTTERFLY**

### **Mädchen Kreisliga Rückrunde:**

Wangen konnte sich am Ende gegen Leutkirch I durchsetzen und schaffte den 1. Platz und somit den Aufstieg in die Bezirksklasse. Dahinter landeten Laubach und Langenargen. Auf den Abstiegsplätzen landete Leutkirch II und Meckenbeuren.

### **Mädchen Kreisklasse A Vorrunde**

Ohne Punktverlust ging die Meisterschaft an TSG Leutkirch II. Die Meckenbeurer Mädchen konnten sich mit Platz 2 ebenfalls den Aufstieg sichern. Neukirch II und Aulendorf III konnten die Klasse halten während Kißlegg II und Opfenbach in die Kreisklasse B absteigen.

### **Mädchen Kreisklasse A Rückrunde**

Der TSV Bodnegg konnte sich knapp vor SV Erlenmoos im Kampf um die Meisterschaft durchsetzen. Dahinter landete Neukirch II und Aulendorf III. Auf den beiden Abstiegsplätzen landeten die beiden Aufsteiger, Deuchelried IV und Leutkirch III.

### **Mädchen Kreisklasse B Vorrunde**

Am Ende konnte sich der SV Deuchelried IV vor Leutkirch III und Schomburg durchsetzen. Dahinter landete Opfenbach. Auf die Abstiegsränge kamen Kißlegg III und SV Amtzell. Leider kam es zu 3 kampflosen Spielen, welche Auswirkungen auf die Tabelle hatten.

### **Mädchen Kreisklasse B Rückrunde**

Für Opfenbach II, welche in die Zweierspielklasse zurückzogen, meldete aus eben dieser die SG Scheidegg. Die Scheidegger Mädchen konnten auch gleich alle Mannschaften hinter sich lassen, welche bereits in der Vorrunde in der Kreisklasse B am Start waren. Einzig die beiden Absteiger, TSV Opfenbach welcher sich die Meisterschaft holte und TTF Kißlegg II (Platz 2) waren doch noch zu stark. Die Reihenfolge der anderen drei Teams blieb wie in der Vorrunde: Schomburg vor Kißlegg III und Amtzell.

### **Mädchen Kreisklasse C Zweiermannschaften Vorrunde**

Leider wurden 5 Spiele in der Hinrunde kampflos gewertet. Den Titel um die Meisterschaft ging am Ende an die Lindauer Mädchen. Dahinter landeten Fischbach, Scheidegg und Weingarten und auf dem letzten Platz Wangen.

### **Mädchen Kreisklasse C Zweiermannschaften Rückrunde**

Zur Rückrunde meldete die TSG Lindau-Zech die Mädchenmannschaft ab und Scheidegg rückte in die Kreisklasse B auf. Opfenbach II hingegen kam aus der Kreisklasse B hinzu. Platz 1 konnte sich der SVW Weingarten sichern, der das entscheidende Spiel gegen die Zweitplatzierten Mädchen aus Fischbach mit 3:2 gewinnen konnte. Die beiden anderen Spiele gingen mit 5:0 an die Mädels von Weingarten. Fischbach gewann die beiden Spiele gegen Wangen II und Opfenbach II jeweils mit 4:1. Im Duell um Platz 3 setzte sich Wangen II mit 3:2 gegen Opfenbach II durch. Sehr positiv war, dass in der Rückrunde alle Mannschaften am Spieltag dabei waren und es somit keinen Spielausfall gab.

## **Jungen**

### **Allgemeines**

Insgesamt spielten in dieser Saison 58 Mannschaften (Bezirksliga bis Kreisklasse B) mit in folgenden Systemen:

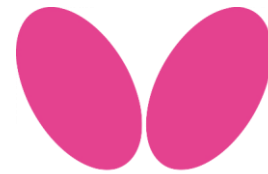
- 39 Mannschaften im Bundessystem (4er)
- 19 Mannschaften im Braunschweiger System

Nach drei Rückzügen in der Hinrunde folgte in der Rückrunde noch ein weiterer. Immerhin gab es ansonsten deutlich weniger Spielabsagen als in der Vorsaison.

Die Spielverlegungen reduzierten sich leider aber nicht merklich.



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



**BUTTERFLY**

### **Jungen Verbandsklasse Süd**

Hier war in dieser Saison keine Mannschaft vom Bezirk Allgäu-Bodensee vertreten.

### **Jungen Bezirksliga Gr. 8**

Mit der SG Aulendorf, SV Deuchelried und der TG Badwaldsee waren 3 Mannschaften vom Bezirk in der Bezirksliga vertreten.

Davon konnte mit Aulendorf auf Platz 4 und Deuchelried auf Platz 5, zwei Mannschaften vom Bezirk die Klasse halten. Auf dem letzten Platz landete Bad Waldsee.

### **Jungen Bezirksklasse**

Die Meisterschaft holte sich das junge Team aus Kißlegg ohne Niederlage mit einem einzigen Minuspunkt. Danach folgten Weingarten, Blitzenreute, Baidt und Isny.

Sehr früh haben die TTF Altshausen ihre Mannschaft in der Hinrunde zurückgezogen. Von den restlichen 6 Mannschaften musste also nur noch eine weitere absteigen. Hier traf es die TSG Lindau-Zech.

### **Jungen Kreisliga Allgäu**

Am endete landete Deuchelried II auf Platz 1. Schomburg holte sich mit Platz 2 ebenfalls einen Aufstiegsplatz. Vogt, Kißlegg II und Weiler konnten sich den Klassenerhalt sichern während Bergatreute und Leutkirch absteigen müssen.

### **Jungen Kreisliga Bodensee**

Auch in der Rückrunde blieb der SSV Kau ohne Minuspunkt und konnte sich somit die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksklasse sichern. Mit 6 Punkten Abstand folgt Aulendorf II auf dem zweiten Aufstiegsplatz. Ebenfalls ein positives Punktekonto konnte sich Wolpertswende dank einer starken Rückrunde sichern. Zwar ein negatives Punktekonto erreichten Blitzenreute II und Weingarten II. Dennoch reichte es für beide recht sicher zum Klassenerhalt. Den Gang in die nächsttiefere Klasse müssen Altshausen II, und die zu Beginn der Vorrunde zurückgezogene Mannschaft der TSG Ailingen antreten.

### **Jungen Kreisklasse A Allgäu**

Wie in der Vorrunde konnten die TTF Kißlegg III am Ende Ihren 1. Platz halten. Ebenfalls steigt Deuchelried III in die nächst höhere Klasse auf. Den Klassenerhalt sicherten sich Isny II, Bad Wurzach und Opfenbach. Auf dem Vorletzten Platz und damit auch einem Abstiegsplatz landete Bodnegg. Da die Jungs aus Urlaub dreimal nicht antraten und somit aus dem Wettkampf gestrichen werden mussten, landeten sie auf dem letzten Platz, was ebenfalls zum Abstieg führt.

### **Jungen Kreisklasse A Bodensee**

Nach dem Rückzug des SC Markdorf vor der Runde waren es auch in dieser Liga nur noch sechs Mannschaften. Leider gab es doch sehr große Spielstärkeunterschiede. Meister wurde am Ende der TSV Neukirch.

Ebenfalls steigt der TSB Ravensburg als Zweitplatziertes auf. Dahinter folgen Tettngang, Oberteuringen und Meckenbeuren. Auf den Abstiegsplätzen landeten Weingarten und Markdorf.

### **Jungen Kreisklasse B Allgäu**

Auch in der Rückrunde musste der SV Deuchelried IV nur einen Minuspunkt abgeben und holte sich somit ungeschlagen die Meisterschaft vor Schomburg II. Platz 3 erreichte Wangen vor Weiler II, Opfenbach, Neuravensburg und Leutkirch II.

### **Jungen Kreisklasse B Mitte**

Auch in der Rückrunde beherrschte die vierte Mannschaft der TTF Kißlegg die Konkurrenz landete mit einer Bilanz von 18:2 auf Platz 1. Dahinter landete Aulendorf III auf dem 2. Platz welcher ebenfalls ein Aufstiegsplatz ist. Auf die folgenden Plätze kommen Baidt II, Vogt II, Bad Waldsee II und Amtzell.



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



**BUTTERFLY**

### **Jungen Kreisklasse B Bodensee**

Langenargen konnte sich am Ende in einem knappen Duell gegen Kressbronn (Platz 2, Aufstiegsplatz) und Tettngang II (Platz 3) durchsetzen. Dahinter folgten Lindau-Zech II, Ettenkirch und Blitzenreute III.

### **Schnupperrunde Vorrunde**

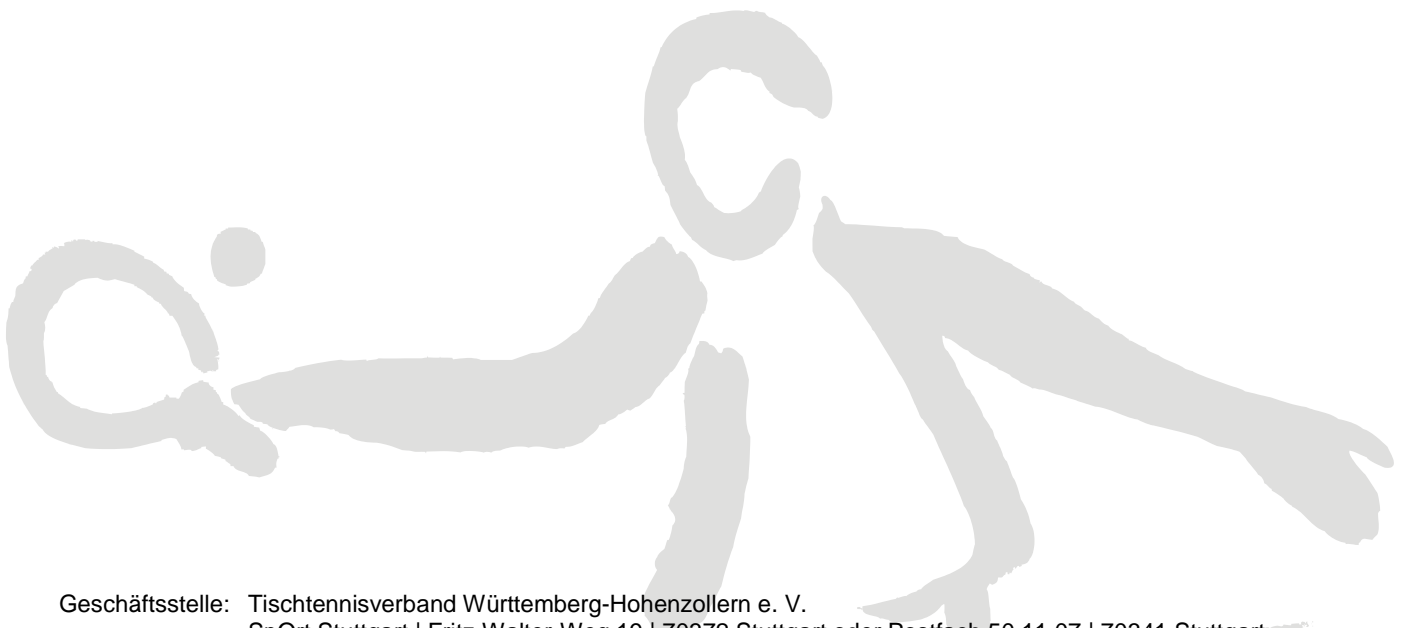
Die Schnupperrunde wurde am Ende doch noch mit 7 Teams gespielt. Platz 1 ging an Kißlegg V vor Kressbronn II und Bergatreute II und Fischbach, die mit 7:5 Punkten alle 4 Punkte hinter den Kißleggern landeten. Auf den restlichen Plätzen folgten Vogt III, Aulendorf IV und Deuchelried V.

### **Schnupperrunde Rückrunde**

Zur Rückrunde meldeten sich weitere Mannschaften, so dass diese in zwei Gruppen gespielt wurde. Im Bereich Bodensee waren 5 Teams am Start und im Bereich Allgäu zu Beginn 6 Teams, als Neukirch seine Mannschaft zurückziehen musste blieben auch nur noch 5 Mannschaften übrig. Im Bereich Bodensee sicherte sich der TV Kressbronn II den ersten Platz knapp vor Bad Waldsee III und Fischbach.

Kißlegg landete auf dem Platz 5. Knapp davor war Bodnegg II, Vogt III und Bergatreute II. Platz 1 sicherte sich Deuchelried V.

BA Mannschaftssport Jugend  
Kaleb Fritz



# Bezirk Allgäu-Bodensee

## Bericht Kreiswart Allgäu

### Kreismeisterschaft:

Am 11. Dezember 2016 war der 1.TTC Wangen Gastgeber der Kreismeisterschaften des Kreises Allgäu. Mit 93 Teilnehmern konnten wir eine sehr gute Teilnehmerzahl begrüßen. Vor allem 44 Mädchen, war fast schon Rekord. An 12 Tischen sorgten die Gastgeber für einen reibungslosen Turnierablauf.

Ausgespielt wurden die Kreismeistertitel im Einzel und im Doppel. Die Erfolgreichsten Vereine waren die TSG Leutkirch und der SV Weiler. Insgesamt waren 12 Vereine in den Top-Platzierungen vertreten, die eine Urkunde und eine Medaille bekamen.

### Kreisjahrgangssichtung:

Schon traditionell traf man sich zu der Kreisjahrgangssichtung Allgäu, am 12.02.17, beim SV Weiler. Mit 79 Teilnehmer war die Teilnehmerzahl leider nur zufriedenstellend. Die Besten der Jahrgänge U11bis U18 spielten um die Qualifikationsplätze für die Bezirksjahrgangssichtung in Isny. Bei den Jungen war jede Klasse gut besetzt und konnte ausgespielt werden. Bei den Mädchen konnten die Jahrgängen U11, U12 nicht ausgespielt werden. Wie gewohnt, führte der SV Weiler, souverän durchs Turnier. Die Erfolgreichsten Vereine waren hier der SV Vogt, der SV Deuchelried und die TSG Leutkirch.

Alle Daten und Ergebnisse zu diesen Veranstaltungen sind auf der Homepage nachzulesen.

Ich bedanke mich recht herzlich für die gute Zusammenarbeit mit den Vereinen.

Berthold Mösle  
Kreiswart Allgäu





Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



**BUTTERFLY**

## Bezirk Allgäu-Bodensee

### Bericht Kreiswart Bodensee

#### Kreismeisterschaften:

Im Dezember 2016 war der TV Langenargen Durchführer der Kreismeisterschaften des Kreises Bodensee. Mit 103 Teilnehmern war die Teilnehmerzahl, auch bei den Mädchen, gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegen. Bemerkenswert hier die 22 Teilnehmer der SG Aulendorf und 21 Starter der TTF Kißlegg. Das Team des TV Langenargen war wieder einmal ein ausgezeichneter Gastgeber und bot tolle Rahmenbedingungen für den Nachwuchs. Die Ergebniserfassung erfolgte per Smartphones an den Tischen, was einen hervorragenden Ablauf sicherstellte. Ausgespielt wurden die Kreismeister im Einzel und Doppel. Wie gewohnt erhielten die Besten Urkunden und Medaillen.

#### Kreisjahrgangssichtung:

Die Kreisjahrgangssichtung Bodensee war beim Ausrichter SG Aulendorf in guten Händen. Mit 68 Teilnehmern war die erwartete Teilnehmerzahl erreicht worden, zumal die Besten auf Kreisebene freigestellt sind. Der Nachwuchs der Jahrgänge U11 bis U18 spielte um die Qualifikationsplätze für die Bezirksjahrgangssichtung in Isny. Lediglich bei den jüngeren Mädchenklassen wurden im Sinne des Sports einige Klassen zusammengelegt, so dass eine gewisse Anzahl Spiele für alle garantiert war. Erfolgreichste Vereine waren der Gastgeber SG Aulendorf sowie die TTF Kißlegg. Das Turnier ging reibungslos über die Bühne und endete bereits am Nachmittag.

Alle Daten und Ergebnisse zu diesen Veranstaltungen sind auf der Homepage nachzulesen.

Ich bedanke mich recht herzlich für die gute Zusammenarbeit mit den Vereinen sowie mit dem gesamten Bezirksvorstand.

Armin Zeh

Kreiswart Bodensee

## Bezirk Allgäu-Bodensee

### Bericht BA Einzelsport Erwachsene

#### 18.09.2016, Rangliste I in Aulendorf

Die Turniersaison 2016/17 begann für die Aktiven mit der Rangliste I, die von der SG Aulendorf ausgetragen wurde. Mit insgesamt 114 Teilnehmern in den Damen- und Herrenklassen war das Teilnehmerfeld zwar besser besetzt als im Vorjahr, dennoch könnte die Teilnehmeranzahl vor allem in den obersten Herren- und Damenklassen höher ausfallen – beide Sonderklassen waren nicht voll besetzt. In den beiden Damenklassen spielten insgesamt 11 Spielerinnen den Titel aus. Positiv zu erwähnen ist, dass man bei den Damen erfreulicherweise wieder in zwei Klassen spielen konnte. Bei den Herren kämpften 103 Spieler in den Klassen F, E, D, C, B, A und Sonderklasse um Titel, Aufstieg und Klassenerhalt. Das Turnier verlief den gesamten Tag problem- und reibungslos. Hierfür ein großes Dankeschön an die SG Aulendorf, die wieder einmal mehr ein zuverlässiger Ausrichter war.

#### 12./13.11.2016, Bezirksmeisterschaften in Wangen

Mit insgesamt 174 Teilnehmern/innen konnten Bezirk und Ausrichter sehr zufrieden sein, wenn auch einige Teilnehmer in mehreren Spielklassen antraten. Bei den Damen spielten 29 Spielerinnen in den Klassen A, B und C die Bezirksmeisterin aus. Hier ist besonders positiv hervorzuheben, dass seit Jahren wieder eine dritte Klasse – und dann gleich mit 13 Teilnehmerinnen – ausgespielt werden konnte. Auch bei den Herren duellierten sich im Einzel 145 Teilnehmer und spielten in den Klassen A - D um den Titel. Auch im Doppel wurden in allen Damen- und Herrenklassen die Doppelbezirksmeister ausgespielt, ebenso im Mixed-Doppel. Der Bezirk Allgäu-Bodensee und der SV Deuchelried konnten sich am Ende der zwei Turniertage über reibungslose und gelungene Bezirksmeisterschaften freuen. Vielen Dank an die vielen fleißigen Helfer des SVD!

#### 29.01.2017, Rangliste II in Blitzenreute

Das zweite Bezirksranglistenturnier der Saison 2016/17 richtete mit dem SV Blitzenreute erneut ein alter Bekannter aus. Auch dem SV Blitzenreute möchte ich herzlich für ihre Treue bei der Ausrichtung dieser Rangliste danken. Gewohnt routiniert sorgte der SV Blitzenreute für einen erfolgreichen und reibungslosen Turniertag. Mit insgesamt 96 Teilnehmern/innen nahmen dieses Mal deutlich weniger als bei der Rangliste I teil. Bei den Damen waren es mit 11 Teilnehmerinnen ähnlich viele wie im September, aber das Herrenteilnehmerfeld war mit 84 Spielern deutlich steigerungsfähig. Auffallend schwach besetzt war mit nur 5 Teilnehmern die Sonderklasse der Herren, ebenso die A-Klasse mit 7 Spielern.

***Alle Ergebnisse oben genannter Turniere findet ihr auf unserer Bezirkshomepage!***

#### Fazit zur Turniersaison 2016/17

Wir konnten zwar in den unteren Klassen, v.a. auch bei den Damen, Zuwachs gewinnen. Jedoch scheinen die Bezirksturniere in den „Königsklassen“ nicht mehr attraktiv genug zu sein, um die Topspieler/innen des Bezirks anzulocken.

Neben dem bereits vorqualifizierten Christoph Dreier konnten sich Hannah Längin und Marc Metzler zur TTVWH-Rangliste am 25. Juni 2017 qualifizieren, Tabea Lieble und Thomas Brühle haben als Ersatzspieler/in noch Chancen nachzurücken. Seit diesem Jahr qualifiziert sich nur noch eine Spielerin / ein Spieler pro Bezirk.

Silke Wiedemann  
Beauftragte Einzelsport





Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



BUTTERFLY

## Bezirk Allgäu-Bodensee

### Beauftragter Mannschaftssport Aktive (Erwachsene) und Senioren - Jahresbericht Saison 2016-17

Zuallererst möchte ich den Klassenleitern, vor allem aber auch den Verantwortlichen in den Vereinen (Abteilungsleiter, Sportwarte, Mannschaftsführer) ein Dankeschön für ihre Tätigkeit rund um die Organisation und Durchführung des Spielbetriebs aussprechen. Auch den Verbandsschiedsrichtern möchte ich für ihren Einsatz z.B. beim Relegationsspieltag und bei den Kontrolleinsätzen während der Runde danken.

In der vergangenen Saison gab es leider wieder sehr viele kampflose Spiele wegen Nichtantreten (33, davon 27 bei den Herren und 5 bei den Senioren), insbesondere zum Ende der Saison; erfreulich dagegen, dass die Anzahl der umgewerteten Spiele z.B. wegen falscher Aufstellung seit Jahren rückläufig ist. Auch die Pünktlichkeit der Ergebniseingaben war mit Ausnahme vom Seniorenbereich zufriedenstellend und deutlich besser als in den vergangenen Jahren. Proteste bei Mannschaftsspielen gab es in der Saison nach meiner Information keine, dafür einen Spielabbruch in der Kreisklasse C Bodensee, sowie in der Rückrunde Proteste von mehreren Vereinen der Kreisliga A Bodensee gegen die genehmigte Mannschaftsmeldung von Altshausen, welche sich letztlich aber gegen die Genehmigung der Bezirksligamannschaft von Altshausen durch die Klassenleitersitzung des Verbands betraf und an den Verband weitergeleitet wurde (und von diesem abgelehnt wurde).

Ein großes Thema in dieser Saison war die neue Wettspielordnung ab der Spielzeit 2017-18. Da diese komplett überarbeitet wurde, wurde diese bzw. die wesentlichen Änderungen im Rahmen eines außerordentlichen Bezirkstags den Vereinen vorgestellt. Die meisten Vereine folgten der Einladung wie gefordert mit zwei Personen, manche auch mit drei oder vier Personen, so dass diese Veranstaltung sehr gut besucht war. Eine breite Zustimmung fand dabei die neue Reservespieler-Regelung, wonach es zukünftig keine markierten Spieler und damit auch kein Aufrücken während einer Halbrunde mehr geben wird; was nicht überrascht, denn in den vergangenen Spielzeiten und auch in diesem Jahr wurden immer wieder Vereine von der Stammspieler-Regelung überrascht, weil ein markierter Spieler während der Halbrunde zum Reservespieler wurde und so Spieler aus unteren Mannschaften aufrücken mussten. Ich fand die Grundidee mit den markierten Spielern prinzipiell gut, aber die Regelung war für die Vereine zu intransparent und zudem die Kontrolle in Form der notwendigen Spielbetriebsprüfungen (ich führte diese mehrmals pro Woche durch) mit Änderung der Spielerstatushistorie viel zu aufwendig. Die neue Regelung zum weiblichen Ergänzungsspieler (WES), nach der nun *alle* Damen, also auch die ersten vier Stammspieler, in Herrenmannschaft statt eingesetzt werden dürfen, fand dagegen nicht ganz so breite Zustimmung, weil Damen in Herrenmannschaften nun nicht mehr als Stammspieler zählen (nicht zur Sollstärke beitragen) und Vereine ohne eine Damenmannschaft nun „schlechter gestellt“ sind als bisher – drei Vereine unseres Bezirks legten sogar Protest (beim TTVWH) ein. Aber neben der Wettspielordnung ändern sich zur neuen Saison auch weitere Dinge, welche für den Mannschaftsspielbetrieb relevant sind: die Strafbestimmungen haben sich verschärft – insbesondere was Nichtantreten und Zurückziehen von Mannschaften angeht – und es gibt eine neue Ligenstruktur bzw. neue Spielklassenbezeichnungen.

Deshalb nachfolgend die Übersicht der Meister in den Bezirksspielklassen inkl. der neuen Spielklassenbezeichnung, zuvor aber noch eine Übersicht über das Abschneiden der Mannschaften unseres Bezirks in den Verbandsspielklassen und Bundesspielklassen.

Am höchsten spielten die Spfr Friedrichshafen, nämlich in der Damen Oberliga. Dort landeten sie mit Platz 5 bei 19:17 Punkten im gesicherten Mittelfeld. Außerdem wurde die Mannschaft bei den Seniorinnen in der Altersklasse 50 Baden-Württembergischer Meister.



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



BUTTERFLY

In der Damen Verbandsklasse Süd belegten der SV Amtzell, der SV Deuchelried und der der 1. TTC Wangen die Plätze 3, 4 und 5. In der Damen Landesliga holte sich die SG Aulendorf die Meisterschaft und steigt damit in die Verbandsklasse auf. Die TTF Kißlegg belegten Platz 2 und haben damit berechnete Hoffnungen, als Nachrücker ebenfalls noch aufzusteigen. Dann würden in der Verbandsklasse Süd 5 Mannschaften unseres Bezirks spielen, was zeigt, dass unser Bezirk im Verband was den Damenbereich angeht, sehr gut dasteht.

In der Damen Bezirksliga (neu: Landesklasse) sicherte sich die TSG Ailingen die Meisterschaft und damit den Aufstieg in die Landesliga. Der TSV Meckenbeuren belegte knapp dahinter Platz 2; TSV Opfenbach Platz 4, TV 02 Langenargen Platz 6. Auf den Abstiegsplätzen 7 und 8 landeten die SF Urlaub und der SV Baidt.

Bei den Herren spielt die TTF Altshausen am hochklassigsten, nämlich in der Verbandsliga, wo sie den vierten Platz belegten. Der SV Deuchelried und die TSG Lindau-Zech kämpften in der Herren Verbandsklasse Süd wie schon die Saison zuvor bis zum letzten Spieltag gegen den Abstieg. Während Deuchelried mit Platz 6 den Klassenerhalt schaffte, landete Lindau-Zech auf Platz 8 und musste damit in die Relegation, wo man knapp scheiterte.

In der Herren Landesliga Gr. 4 belegten die SG Aulendorf, die TSG Leutkirch und TSG Ailingen die Plätze 2, 5 und 6 und erreichten damit das Ziel Klassenerhalt, während es für den SV Ettenkirch (Platz 8 und Niederlage bei der Relegation) nicht zum Klassenerhalt reichte.

In der Herren Bezirksliga (zukünftig Herren Landesklasse) Gruppe 8 holte sich die TTF Altshausen II die Meisterschaft. Der 1. TTC Wangen belegte Platz 2 und schaffte über die Relegation den Wiederaufstieg in die Landesliga. Der SV Amtzell, SV Weingarten, SV Bergatreute belegten die Plätze 3, 4 und 5, die zweite Mannschaft des 1. TTC Wangen Platz 7. Der SV Weiler belegte Platz 8 und muss absteigen.

#### Übersicht der Meister in den Bezirksspielklassen:

Damen Bezirksklasse (neu: Damen Bezirksliga):

SG Aulendorf II

Damen Kreisliga (neu: Damen Bezirksklasse):

SV Amtzell II

Herren Bezirksklasse (neu: Bezirksliga):

SG Christazhofen

Herren Kreisliga A Allgäu (neu: Bezirksklasse Allgäu):

TTF Kißlegg

Herren Kreisliga A Bodensee (neu: Bezirksklasse Bodensee):

TSV Meckenbeuren

Herren Kreisliga B Allgäu (neu: Kreisliga A Allgäu):

TSG 1861 Bad Wurzach

Herren Kreisliga B Bodensee (neu: Kreisliga A Bodensee)

SV Ettenkirch II

Herren Kreisklasse A Allgäu (neu: Kreisliga B Allgäu):

SV Amtzell III

Herren Kreisklasse A Bodensee (neu: Kreisliga B Bodensee):

TSB Ravensburg

Herren Kreisklasse B Allgäu (neu: Kreisliga C Allgäu):

SG Christazhofen II

Herren Kreisklasse B Bodensee (neu: Kreisliga C Bodensee):

SG Aulendorf V

Herren Kreisklasse C Allgäu (neu: Kreisliga D Allgäu):

SV Weiler III

Herren Kreisklasse C Bodensee (neu: Kreisliga D Bodensee):

SV Oberteuringen III

Herren Kreisklasse C Mitte (neu: Kreisliga D Mitte):

TTF Altshausen V

Herren Kreisklasse D 4er Allgäu (neu: Kreisklasse Allgäu):

SG Scheidegg IV

Herren Kreisklasse D 4er Bodensee (Kreisklasse Bodensee):

SV Schmalegg

Senioren Bezirksklasse (neu: Senioren Bezirksliga):

TSG Lindau-Zech

Senioren Kreisliga (neu: Senioren Bezirksklasse):

SV Bergatreute

Senioren Kreisklasse (neu: Senioren Kreisliga):

TSG 1861 Bad Wurzach

Die Relegation wurde in Kißlegg erfolgreich durchgeführt, wobei eine Mannschaft nicht angetreten ist. Ich gratuliere allen Meistern und Aufsteigern und wünsche weiterhin viel Erfolg.

Rudolf Eisele



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



## Bezirk Allgäu-Bodensee

### Bericht BA Einzelsport Senioren

Mit dem TSV Bodnegg wurde ein potenzieller Ausrichter gefunden.  
Die BZM Senioren von der BZM Aktive abzukoppeln hat sich als gut erwiesen.

Mit 44 Seniorinnen und Senioren war diese BZM etwas besser besucht im Vorjahr.  
Wenn wir es noch schaffen, mehr Seniorinnen zu dieser BZM zu bekommen,  
täte dies der Veranstaltung gut.

Bei den Senioren wurden die QTTR-Werte nochmals angepasst in der Hoffnung,  
eine bessere Verteilung der Teilnehmerfelder zu erreichen.

Stolz sein kann der Bezirk auf das Abschneiden bei den Württ. EM Senioren.

AK 50	Gold	HD	Jagst / Domagala
	Bronze	HE	Dachs
		Mix	Dachs / Reiner
AK 60	Gold	DE	Stowasser
	Silber	HD	Jagst / Wörner
		Mix	Stowasser / Jagst
		HE	Fischer
	Bronze	HD	Fischer / Schlopath
DD		Stowasser / Wahl	
HE		Jagst	
AK 65	Gold	DE	Kamleitner
	Silber	HE	Vochezer
		DD	Kamleitner / Ilskens
		HD	Vochezer / Schwicker
Bronze	Mix	Kamleitner / Hildebrandt	
	HE	Kreutzer	
	HD	Kreutzer / Hohner	
AK 70	Gold	DD	Ziegler / Kaysser
	Silber	HE	van Alst
AK 75	Gold	HD	Enzenhöfer / Grünwald
AK 80	Bronze	HD	Meisburger / Liczmanski

Bei der TTBW EM gab es noch 7 Gold-, 7 Silber- und 6 Bronzemedailien.

Bei der Dt. EM gab es noch 1 Silber- und 4 Bronzemedailien.

Alle Daten zu diesen Veranstaltungen sind auf der Homepage nachzulesen.

Für das Amt des Seniorenwarts wird weiter eine Person gesucht, da ich meine Hauptaufgabe in der Bezirksleitung und der Homepage sehe.

Karl Vochezer, BA Einzelsport Senioren



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



**BUTTERFLY**

## Bezirk Allgäu-Bodensee

### Pokalsaison 2016/2017

#### Mädchen Kreispokal:

Beim Kreispokal der Mädchen nahmen 10 Mannschaften teil.

Platzierungen:

1. TTC Wangen I
2. TSG Leutkirch I
3. TSV Bodnegg I

#### Mädchen Bezirkspokal:

Beim Bezirkspokal der Mädchen nahmen 4 Mannschaften teil.

Platzierungen:

1. SV Deuchelried I
2. TTF Kißlegg I
3. SG Aulendorf I

#### Jungen Kreispokal Allgäu:

An diesem Wettbewerb nahmen 16 Mannschaften teil.

Platzierungen:

1. SV Deuchelried II
2. TTC Bad Wurzach I
3. TTF Schomburg I

#### Jungen Kreispokal Bodensee:

An diesem Wettbewerb nahmen 13 Mannschaften teil.

Platzierungen:

1. SV Blitzenreute II
2. TV Langenargen I
3. SG Aulendorf II

#### Jungen Bezirkspokal:

Beim Bezirkspokal der Jungen nahmen 7 Mannschaften teil.

1. TG Bad Waldsee I
2. SVW Weingarten I
3. SG Aulendorf I



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



#### Damen Kreispokal:

Beim Kreispokal der Damen nahmen 5 Mannschaften teil.

Platzierungen:

1. SV Amtzell II
2. SV Beuren I
3. TTF Kißlegg II

#### Bezirkspokal Damen:

Beim Bezirkspokal der Damen nahmen 7 Mannschaften teil.

Platzierungen:

1. SV Amtzell I
2. SV Deuchelried I
3. TTF Kißlegg I

#### Kreisklassenpokal Herren:

Am Kreisklassenpokal der Herren nahmen 31 Mannschaften teil.

Platzierungen:

1. SV Amtzell III
2. TTF Kißlegg III
3. FC Klufftern I

#### Kreisligenpokal Herren:

Am Kreisligenpokal der Herren nahmen 21 Mannschaften teil.

Platzierungen:

1. TTF Kißlegg I
2. SV Amtzell II
3. SV Ettenkirch II

#### Bezirkspokal Herren:

Am Bezirkspokal der Herren nahmen 18 Mannschaften teil.

Platzierungen:

1. TTF Altshausen II
2. SG Aulendorf I
3. SV Amtzell I

Olaf Walschburger  
BA Pokal

## Bezirk Allgäu-Bodensee

### 50. Bodenseepokalspiele in St. Gallen (Ostschweiz)

Zum Jubiläumsturnier der Bodenseepokalspiele traf man sich in diesem Jahr in Sankt Gallen bei unseren Ostschweizer Freunden. Es wurde im Athletik-Zentrum in Sankt Gallen gespielt. Die Spieler waren schon der Hallengröße beeindruckt denn es handelte sich um eine Leichtathletik-Arena mit Tribünen für 2000 Zuschauer in der man bei kompletter Auslastung 44 Tischtennis-Boxen stellen konnte.

Am Vorabend des Turniers trafen sich die Funktionäre der Verbände Südbaden, Vorarlberg, Ostschweiz und des Bezirkes Allgäu-Bodensee zum traditionellen Funktionärs-Turnier. Für den Bezirk spielten Kaleb Fritz und Thomas Machelett. Obwohl es nicht die stärkste Mannschaft von uns war konnte man die Gegnerischen Funktionäre niederringen und den Titel vom letzten Jahr verteidigen.

Am nächsten Tag begannen dann die Spiele der 8 Kategorien und man rechnete sich einige Chancen aus. Aber wie so oft kam es wieder einmal anders.

Die Herren Christoph Dreier und Ulrich Kersenfischer spielten gut mit und in 2 Spielen fehlte das Glück und sie verloren mit 2:3 und gewannen ein Spiel mit 3:2.

Bei den Damen konnte die Absage von Livia Drotarova nicht kompensiert werden. Obwohl Bianca Bädicker gut mitspielte und mit Maya Volkmer in allen Spielen Chancen hatten. Letztendlich belegten sie mit einem Sieg und 2 Niederlagen den 3. Platz.

Bei den Seniorinnen gab es auch eine Absage von Hannelore Stowasser aber mit Frauke Machelett und Karin Hoffmann hatte man routinierte Spielerinnen denen man auch einen Sieg zutraute. Nach zwei gewonnenen Spielen verlor man das letzte Spiel denkbar knapp und unglücklich mit 2:3 und musste sich mit dem 2. Platz begnügen.

Überzeugend traten unsere Senioren auf. Mit Neu-Senior Peter Skulski und Routinier Michi Romer war man im Vorfeld schon als Favorit gehandelt worden und dieser Rolle wurden auch beide gerecht und ließen ihren Gegnern keine Chance und holten sich den Sieg in der Kategorie.

Im Jugendbereich sah man wieder einmal das wir als Bezirk nicht das Potenzial haben wie Verbände aber unsere Teilnehmer wehrten sich gegen die teilweise übermächtigen Gegner.

Bei den Schülern spielten Paolo Petrino und Daniel Jurow für uns. Nach zwei Niederlagen spielten sie im dritten Spiel auf Augenhöhe und verloren unglücklich das Doppel und somit das Spiel auch 2:3.





Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



**BUTTERFLY**

Die Schülerinnen Larissa Ziegler und Annika Netzer zeigten in Ihren Spielen das sie schon Schwerpunkt bzw. BaWü Erfahrung haben und es nicht viel ist was fehlt. Nach einem Sieg und zwei Niederlagen belegten sie den dritten Rang.

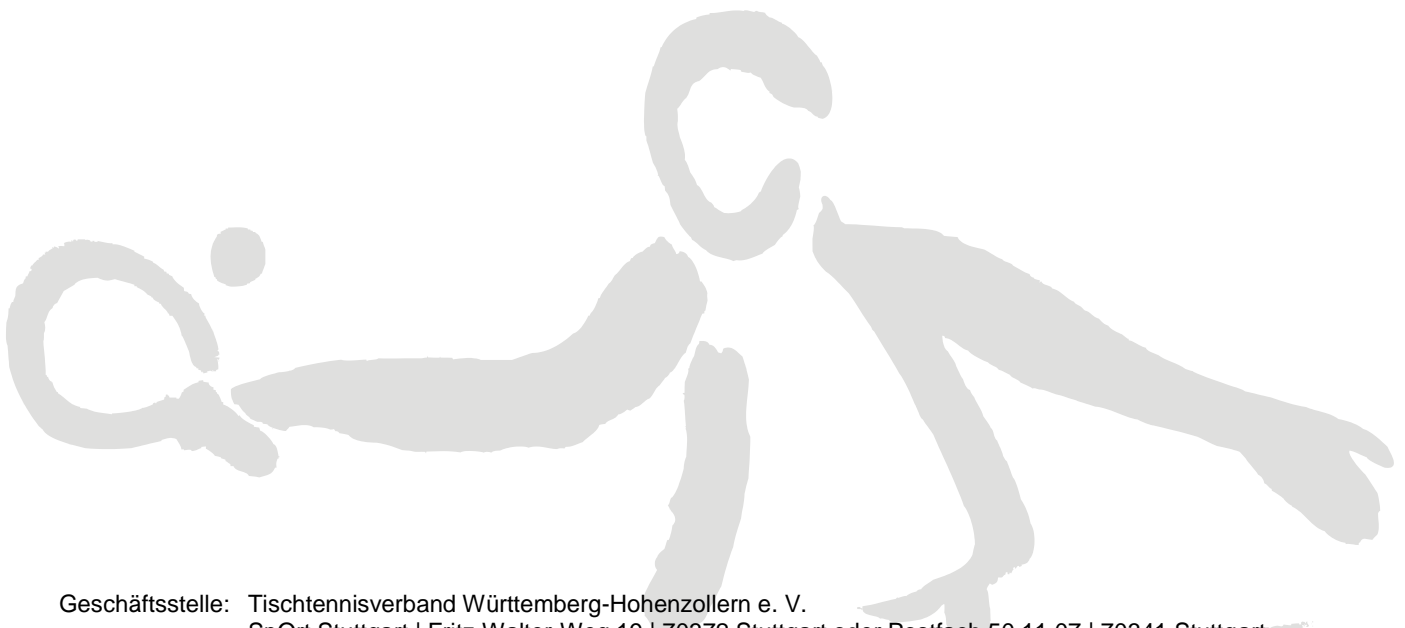
Julia Bayer und Ronja Armbruster vertraten uns bei den Mädchen und waren wie die Schüler in den Spielen eher chancenlos aber resignierten in keinem Spiel und sagten nachher, dass es eine gute Erfahrung war gegen solche Spielerinnen zu spielen.

Bei den Jungen gingen wir mit dem Verbandsligaspieler Nico Wenger und Nico Arnegger an den Start. Nach einem Sieg und einer Niederlage hatte man im letzten Spiel die Möglichkeit den zweiten Platz zu erreichen. aber es fehlte wie sooft das Quäntchen Glück und so verlor man das letzte Spiel mit 2:3 und wurde dritter.

In der Gesamtwertung wurden wir in diesem Jahr leider nur 4 und letzter aber es gibt keinen Grund enttäuscht zu sein. Alle Spieler und Spielerinnen haben nach dem Turnier gesagt das es Ihnen Spaß gemacht hat und eine tolle Erfahrung war.

Vielen Dank an die Teilnehmer und Betreuer in der Hoffnung auf eine schlagkräftige Mannschaft im nächsten Jahr, wo wir die Bodenseepokalspiele austragen werden.

Delegationsleiter und BA Bodenseepokal  
Thomas Machelett





Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



**BUTTERFLY**

## **Bezirk Allgäu-Bodensee**

### **Bericht Schriftführer**

Im April 2016 übernahm ich diese Aufgabe.

Aufzuzeichnen waren der Bezirkstag 2016,  
sowie die Bezirksausschusssitzungen.

Danke für die gute Zusammenarbeit im Bezirksausschuss.

Nico Gleinser  
Schriftführer







Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



BUTTERFLY

## Bezirk Allgäu-Bodensee

### Bericht Bezirks-Pressewart

Ein Jahr ist jetzt vergangen seit ich die Aufgabe des Bezirkspressewartes übernommen habe. Wir wollten mit dieser Position im Bezirksvorstand den Tischtennisbezirk Allgäu-Bodensee in den vielen verschiedenen Regionalen Zeitungen besser repräsentieren.

Das konnte ich wegen verschiedener Probleme nur teilweise optimal umsetzen. Um den Bezirk noch besser in der Öffentlichkeit zu repräsentieren ist es natürlich auch erforderlich, dass mir von z.B. von Vereinen und Mandatsträgern die nötigen Infos frühzeitig zugehen, die für einen überregionalen Zeitungsbericht verwendbar sind.

Ich bitte deshalb alle die in der Pressearbeit für ihren Verein tätig sind mich bei meiner Arbeit für den Bezirk und unseren Sport weiter zu unterstützen.

Auf gute Zusammenarbeit.

Meine E-Mail Adresse; karloweber@gmx.de

Karl Weber  
Bezirkspressewart



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



## Bezirk Allgäu-Bodensee

### Jahresbericht BA Homepage

Mittlerweile über 2 Jahre steht nun unsere neue Homepage (seit 17.05.2017).

Über 44.000 Clicks auf die Homepage sind bis jetzt zu registrieren.  
Somit kann ich feststellen, unsere Homepage kommt an.

#### Verbesserungswürdig:

Viele Informationen kommen nicht automatisch, muss hinterher telefonieren oder per Mail einfordern.  
Fordere hiermit die Vereine nochmals auf, mir die Informationen ohne Aufforderung zukommen zu lassen.  
Es herrscht Bringschuld.

#### Ziele bis Ende 2017:

- Einrichten eines internen Bereichs für registrierte TT-Spieler
- Werbepartner zu bekommen
- 

Wünsche Allen einen guten Verlauf des Bezirkstags.

Karl Vochezer  
BA Homepage



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



**BUTTERFLY**

## Bezirk Allgäu-Bodensee

### Bericht Breitensportbeauftragter

Die mini-Meisterschaften verliefen auf die vergangene Saison betrachtet sehr positiv. Im Vergleich zum Vorjahr, der Saison 2015/2016, konnten wir weitere 5 Ortsentscheide im Bezirk Allgäu-Bodensee ausrichten. Insgesamt 8 Ortsentscheide (ausgerichtet von: Kisslegg, Schomburg, Bergatreute, Tettngang, Bodnegg, Urlau, Ailingen und Neuravensburg) waren es in dieser Saison damit. Es ist sehr erfreulich, dass immer mehr Vereine einen Ortsentscheid der mini-Meisterschaften ausrichten und denke das wird sich auch positiv auf die Mitgliederzahl im Jugendbereich auswirken. Auch die Anzahl der Kinder stieg somit recht deutlich im Vergleich zum Vorjahr.

Der Bezirksentscheid fand Ende März 2017 in Schomburg statt. Theoretisch hatten sich hierfür 77 Kinder aus den Ortsentscheiden qualifiziert. Gekommen sind dann tatsächlich ca. 40 Kinder. Die TTF 81 Schomburg haben beim Turnier sowohl bei der Turnierleitung als auch bei der Bewirtung sehr gute Arbeit geleistet und so kam es zu einem fast reibungslosen Turnierablauf.

Beim Bezirksentscheid qualifizierten sich bei der AK U 8 und U 12 je die Erstplatzierten und Zweitplatzierten und bei der AK U 10 nur die Erstplatzierten für das Verbandsfinale beim TSV Gaidorf im Bezirk Hohenlohe.

Hierbei konnten David Bolk vom TTC Tettngang sowie Carina Jäger von den TTF 81 Schomburg einen hervorragenden ersten Platz bei der AK U 12 belegen. Sie dürfen sich damit Verbandsieger des TTVWH in ihrer Altersklasse nennen. Leider ist bei der AK U 12 auf Verbandsebene Schluss, sodass diese nicht zum Bundesfinale nach Oberwesel konnten.

Alles in allem kann man auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken und hoffentlich werden auch die nächsten Jahre weiter viele Vereine die Möglichkeit nutzen und einen Ortsentscheid ausrichten.

Christoph Bargheer  
BA Breitensport





Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



**BUTTERFLY**

## Bezirk Allgäu-Bodensee

### Bericht Lehrwesen

#### Hauptaufgabe:

Organisation und Mithilfe beim Bezirkstraining sowie Kontaktperson zum Landestrainer

Das Bezirkstraining findet nach wie vor in Leupolz, mittwochs von 18.00 bis 20.00 Uhr statt.

Die Trainersituation mit Stefan Halder und Marco Mattivi war im vergangenen Jahr weiterhin stabil und Basis für die gute Entwicklung der Trainingsteilnehmer.

Wie bereits im letzten Jahr angekündigt, gebe ich das Amt Lehrwesen, das ich seit 2000 wahrgenommen habe, mit Ablauf des Monats Juni 2017 ab. Da ich davor schon ab 1996 Breitensportbeauftragter war, ist es sicher sinnvoll, dass ein Nachfolger neue Ideen in die Bezirksarbeit einbringt.

Erfreulicherweise gibt es aus der Mitte des Bezirkstrainings einen Kandidaten für die Nachfolge, so dass die Weiterführung des Bezirkstrainings gesichert ist. Solange das Bezirkstraining weiter in Leupolz stattfindet, werde ich dieses als „Hausmeister“ und für den Bezirk kostenfreien Vereinstrainer weiter unterstützen.

Meinem Nachfolger wünsche ich eine gute Hand. Den Trainern und Teilnehmern des Bezirkstrainings wünsche ich viel Erfolg.

Georg Fießinger



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern



**BUTTERFLY**

## **Bezirk Allgäu-Bodensee**

### **Bericht Kassenprüfer 2016/2017**

Die Kasse des Bezirks wurde von Anita Herrmann und mir im Februar 2017 geprüft.  
Es wurden keine Mängel festgestellt. Siehe auch Prüfungsunterlage (beim RL Finanzen).  
Wir bescheinigen Herr Wolfgang Birsner eine vorbildliche Kassenführung.  
Deshalb schlagen wir dem Bezirkstag eine Entlastung vor.

Beate Senf  
Kassenprüfer

–

